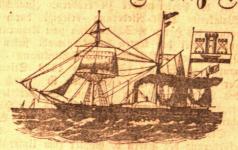
# Memeler Dampfboot.

"Memeler und Grenz-Zeitung."

Erscheint täglich Morgens mit Ausnahme ber Tage nach ben Gonnund Feiertagen.

Bierteljährlicher Abonnements-Breis pränumerando 3 Mart, mit Botenlohn fowie bei allen Boftanftalten 31/2 Mart. Für Aufland 3 Aubel pro halbes Jahr.



Anzeigen werben für ben Raum einer Corpus-Spaltzeile von Abonnenten mit 15 R.-Pf., von Richt-Abonnenten und Auswärtigen mit 20 R.-Pf. berechnet. Meclamen pro Ispaltige Betitzeile 25 R.=Bf.

Anzeigen, für bie folgende Rummer bestimmt, find fpateftens bis nachmittag 2 Uhr einzuliefern.

Belag-Exemplare foften 10 R =Pf.

№ 241.

Memel, Mittwoch, den 15. Oktober.

1879.

Tages = Chronit.

Den 15., Bormittags 11 Uhr, im Safenbau=Bureau Submiffion megen Berfiellung von Gebäuden auf dem

# Wahlen

wird begreiflicher Beife von der "Provinzial-Correspondeng" als eine hocherfreuliche Rundgebung bes Preußischen Boltes begrußt, welche hoffen laffe, bag die Regierung in ber neuen Lanbesvertretung eine ausreichende Unterftugung für bie Durchführung ihrer nächften wichtigen Aufgaben auf bem wirthschaftlichen und politischen Bebiete finden werde. Da die Regierung in dem neuen Abgeordnetenhause günstigsten Falles unbedingt nur über 169 Stimmen versügt, zu einer Mojorität (von 217) ihr also immer noch 48 Stimmen sehlen, so rechnet sie auf Unterftützung auch aus einem anderen Lager. Jene 169 nämlich fegen fich zusammen aus den 115 Confervativen - Alt= und Reuconservative follen in Butunft eine einige Partei bilden — ben 50 Freiconfervativen und 4 Wilden,

bon welchen 3 frugere Minister find und einer als bor= aussichtlich freiconfernativ bezeichnet wird. Das minifte-

Torr." tein Wort. Die Redensart bon dem guten spreie. Die Nedensart bon dem guten spreie. Die Dendits der Streites ift daß wir sehr weit entsernt davon sind, dieser Crickeinung könnte derselbe zu einer bedrohlichen Alippe sür daß nachgerade recht abgegriffen. In den vielsachen Conserenzen zu Kisingen, Gastein und Wien sind wahrlich der Worte genug gewechselt worden, und daß ungeduldige Verlangen, endlich auch Thaten zu sehen, erscheint in beiden Lagern gartei hält. Er ist aber auch in den Kreisen der Kiesensdelungen der Kleinadel sied vorzugsweise zur conservativen habe. Zwar wird nun bestimmt versichen, während der Kleinadel sied vorzugsweise zur conservativen habe. Zwar wird nun bestimmt versichen, daß diese der verkandlungen von serne Zuschandlungen von serne Zuschandlungen. Während könster vor der hürzerlichen Rerteil vorzugsweise zur klosien serne serne kersen und spielt hier eine sehr hürzerlichen Rerteil vorzugs der stellung Frankreichs zur gerechtstert und beralen Verleich vorzugsweisen steriums dennach berteht. Die Stellung Frankreichs zur Corr." fein Wort. aus gerechtfertigt. Friedensverhandlungen, mahrend Rolle. Die Sauptführer der bürgerlichen Partei gehören steriums dennoch besteht. Die Stellung Frankreichs jum beren man noch hinüber und herüber schießt — benn ihm an. geschoffen wird trop allen Buttfamer'ichen Soflichfeitsbezeugungen immer noch -, find nicht wieder dagewesen zwischen Deutschland und Defterreich-Ungarn in der Bollfeit den fchleppenden Bourparlers, welche bem Beft= fälischen Frieden voraufgingen. Der Gedanke, daß dabei Seite ober vorangehen zwischen den Bertretern derjenigen und bessen in Aussicht stehender Ersetzung durch den Jemand getäuscht werden solle, liegt recht nabe, und industriellen und wirthschaftlichen Kreise, deren Anschau- Cardinal Jacobini verbreitet. — Ferner curfirt dort diefer Gebante ift hier vielleicht noch mehr als in anderen ungen burch bas neue Deutsche Bollipftem jum Ausbrucke bas Gerücht, daß ber Stalienische Botichafter in Baris,

die "Prodinzial-Correspondenz", des Erfolges froh, offen und Berständigung treten und dadurch die Herbeisührung da er sich von Herrn Waddigton, als er Italiens Anzu. Im übrigen zehrt das halbamtliche Blatt von seis des stirrt sich selbst, wie es dusten mit aufrichtiger Wehnuth von den gelbes kultungenienen und erleichtern.

vor sechs Jahren mit aufrichtiger Wehnuth von den Konservativen Abschiede genommen und denselben ein "auf Werschieden und erleichten Und und Ermindung in die Egyptischen Angelegens heiten begründen wollte, sehr kurz absertigen ließ. Die Berssügung des Kultungnissters der einmal zeine Konsulats. Wasten während des verschiedenen Ausschaft werchsiedenen Ausschaft verschiedenen Ausschaft verschiedenen Ausschaft verschiedenen Ausschaft verschiedenen Ausschaft werde eine wahrend des verschiedenen Ausschaft verschiedenen Ausschaft seine Schalten von den Genoben der Sultus verschiedenen Ausschaft seine Schalten verschiedenen Ausschaft verschiedenen Ausschaft seine Schalten kaben des verschiedenen Ausschaft seine Schalten kaben der Geschaft, seine Schalten Kanschaft, seine Schalten kaben der Einwolken dieser den Kanschaft sieder ein und gesenkeit anerkennen und bekennen, daß die Geschiffeschligteit nicht stören, sondern gegen ber Einwalzung einer Schalten und Ausschaft seine Schalten und Frössung einer nach jahrelangen fam zu einem Straßenstand, bei dem die Türken nicht schalten und gesenkeiten und gesenkeiten Schalten Schalten und gesenkeiten und gesenkeiten Schalten Schalten und gesenkeiten und gesenkeiten Schalten Schalten Schalten und erleichtern.

Die Berssügung des Kultusministers v. Puttkamer begegünten Welcher. Im verschen wöhren Wastenen Was

Volitische Aeberficht.

r. Memel, ben 14. October. "Staatkanzeiger" die Beamtenqualität der Herren richtig saßt machen. Im Abgeordnetenhause wird hossentlich angegeben hat, in Summa 40 Landräthe. In dem bald dafür gesorgt werden, daß wir volle Klarheit ge-Preußischen Abgeordnetenhause ter Legislaturperiode winnen, wohin unsere Schul- und Kirchenpolitik treibt. von 1855—58, das mit dem Namen "Landrathskammer" In Rußland sollen in der nächsten Woche die veile Organ läßt immer noch zweiselhaft wied. Das ministerielle Organ läßt immer noch zweiselhaft, von welcher eine Auflichen des ergangenden Strikeren Strikeren sie gesche Angal von der Verschaft in der Auflichen des ergängenden Strikeren Strikeren sied der Kontonaliberalen gerichtet.

Die Nationaliberalen gerichtet, eine andere iff an das Centrum gerichtet.

Die Nationaliberalen sied der ergängenden Stimmen zur Verschaften sied der Verschaften sied der Nationaliberalen gerichtet.

Die Nationaliberalen sied der ergängen der Strikeren der der Kontonaliberalen sied der Nationaliberalen sied der Verschaften sied der Nationaliberalen gerichtet.

Die Nationaliberalen sied der ergängen der der Verschaften sied der Verschaften sied der Verschaften sied der Verschaften sied der Verschaften der ihm an.

Den officiellen Berhandlungen, welche bemnächft fo bedenkliche Bendung nicht gewinnen. zwischen Deutschland und Oesterreich-Ungarn in der Boll- In Rom ift das Gerücht von dem bevorstehenden frage beginnen sollen, werden private Berhandlungen zur Rücktritt des papstlichen Staatssecretars Cardinal Rina Dingen peinlich.

Daß die Regierung auf einen konservativen Ausfall Richtung in Oesterreign. Es wird gewünscht, daß die Berral Cialdini, in Folge der Pulicationen des "Grünscher Bahlen mit allem Nachdruck eingewirft hat, gesteht beiderseisigen Interessen zu einen konservativen Aussall Bichtung in Desterreißen gewünscht, daß die dem Nachdruck eingewirft hat, gesteht beiderseisigen Interessen zu einender in Fühlung in dem "Gründuche" eben glänzende Rolle, die "Provinzial-Correspondenz", des Ersolges froh, offen und Verständigung treten und dadurch die Ferbeisigkrung da er sich von Herrn Waddigton, als er Italiens Ansertigen von Gernalden und dadurch die Ferbeisigkrung da er sich von Herrn Waddigton, als er Italiens Ansertigen von Gernalden und dadurch die Ferbeisigkrung der Ginneitschap von Gernalden und dadurch die Ferbeisigkrung der Schleiblichen Einzellschap und dadurch die Ferbeisigkrung der Schleiblichen Einzellschap und dadurch die Ferbeisigkrung der Schleiblichen Einzellschap und der Schleiblichen Einzellschap und dadurch die Ferbeisigkrung der Schleiblichen Einzellschap und dadurch die Ferbeisigkrung der Schleiblichen Einzellschap und dadurch die Ferbeisigkrung der Schleiblichen Einzellschap und der Schleiblichen Ei

der Rheinprovinz bestätigt dies, wenn nicht schon der Elbinger Fall deutlich genug fpricht. Unter den Beschwerden Im neuen Abgeordnetenhause wird bie Bahl ber Der Orthodogen und Altramontanen nahm ftets bie Bu-Basenbauhose; Abends 7½ Uhr, im Restauraut Müller Bersammlung des Armen-Unterstügungs-Vereins.

Sin neuen Abgeordnetenhause bie Saht der Street und der Simultanschulen nahme der Simultanschulen nahme der Simultanschulen einen hervorragenden Platz sersammlung des Armen-Unterstügungs-Vereins.

Bersammlung des Armen-Unterstügungs-Vereins.

Bersa Das Ergebniß der Breufischen Sandtags- gerode find abgerechnet) gablen wir, wenn anders ber abzuhelfen, fo tonnen wir uns noch auf icone Dinge ge-

von 1855—58, das mit dem Kamen "Landrathskammer"
geschmückt, durch die Geschichte geht, zählte man der Landräthe nicht weniger als 72, eine Zahl, die noch beschrieben, die wegen berschiedener Staatsverbrechen zur trächtlicher erscheint, wenn man berücksichtigt, daß in zur 352 Mitglieder hatte. In Verentwortung gezogen wurden und sich gegenwärtig in zeit das Haus nur 352 Mitglieder hatte. In Verentwortung gezogen wurden und sich gegenwärtig in Verentwortung gezogen wurden und sich gegen wurden und sich ge dem von 1873-76, gab es nur 32 Berwaltungsbeamte, welcher eingestanden, das Attentat auf ben Chef ber Landrathe, einschließlich aller Ministerialdirektoren, Re- Gendarmerie, General-Abjutant Drentelen, verübt gu gierungsräthe, Forstmänner u. f. w. Ihnen standen haben; Michailow, welcher als Kutscher des Mörders damals 90 Richter gegenüber, eine Zahl, welche jest auf des General Mesenzew diesem zur Flucht verhalf; Dr. 37 zusammengeschrumpft ist. Bon diesen gehört etwa Wehmar und Lieutenant Bogdanowskij, welche in dem die Hölfte dem Centrum an. Bekanntlich hat gerade Prozeß Solowiess als Zeugen fungirten, sowie Clemenz, innerhalb der liberalen Parteien eine große Anzahl von einer der 193, deren Prozeß im Jahre 1877 verhandelt

Muslande, insbesondere zu Deutschland, wurde durch eine

schieft won dem wahrhaft Konservativen, welcher eben Arbeiten und großen Kosten durchgeführten Schulorganissiehr ehrerbietig von dem "Moskows" gesprochen haben darum auch der wahrhaft Freisinnige ist, uns ganz herrlich sie Sistirung bezw. Ausbedung des ganze Werks vollen. Nunmehr verlangt der Aussischen der Kussische Bertreter in stelegraphisch verlangt wird. Es ist nicht zu veiseln, energischster Weise Satisfaction und droht angeblich mit daß es sich um einen vollständigen Bruch mit dem Erscheinen eines Aussischen Panzerschiffes im Hafen der Simultanschule handelt. Ein ähnlicher Fall aus von Salonichi. Die Consularvertreter der Mächte sollen

beim Türkischen Gouverneur zu einer Berathung zusgegen die städtischen Behörden biete. Der Minister halte schieder erzählt: Es war im Jahre 1848, als eine Anssammengetreten sein und ein Türkischer Commissam wird ind: an der Hoffnung fest, daß es gelingen werde, mit zahl von Zöglingen der Kaiserlich Orientalischen Akademie zur Untersuchung des Borsalles in Salonichi erwartet. Benselben zu einem friedlichen Ausgleich zu gelangen. Bie zu Wien, die sich Ferien halber in Weidling bei Wien werde, mit zahl von Zöglingen der Kaiserlich Orientalischen Akademie zu gelangen. Der Antrag wird mit großer Majorität angenommen aufhielten, den heroischen Entschluß faßten, Wien zu besich und die Sigung darauf auf Dienstag 12 Uhr vertagt.

tros der geringen Entfernung von acht Englischen Meilen Besörderung des Herrn v. Schliedmann zum Regierungs- Besehl, ihm in einer Stunde die Todesurtheile vorzulegen. nicht soson kabul vorzuruden. Jest ist jedoch präsidenten. Bei der letten Reichstagswahl sielen von welche auch sofort nach der Unterschribung vollzogen Balahisfar von den Engländern besetzt und Noberts hat 13,270 abgegebenen Stimmen auf Schliedmann 8850, werden sollten. Ein Zusal sügte es, daß herr von

schiffes "Huascar" hatte sich das Kriegsglück, das seither so würden die Mandate durch Beschluß des Reichstages "Dann", unterbrach ihn Hübner rasch, "die Freiheit." den Peruanern hold gewesen, gegen dieselben gewandt. für nichtig erklärt werden müssen und würden die Freiheit", sagte Bindischgräß und die Außer senem ungewöhnlich großen und schnellen Schiffe, Bahlkreise dann so ziemlich für die Dauer der Session jungen Leute waren gerettet. Die Geschichte ist hier zu welches den Peruanern ein startes Uedergewicht zur See einer Vertretung verlustig gehen. welches ben Beruanern ein ftartes Uebergewicht gur Gee einer Bertretung verluftig geben. gab, besaßen dieselben noch 2 Thurmschiffe, 2 Monitors, Die offiziosen Federn sind in der letten Boche Staatsgefährlichen zu nennen, zu deffen Gunften herr 4 Schraubenfregatten und -Corvetten und 4 Raddampfer, überaus thätig gewesen, um bas Wahlresultat vom 7. d. v. hübner so erfolgreich eintrat. Der junge Mann hieß zusammen 12 Schiffe, die nun sammtlich tampfunfahig ge- als ein ber Regierung möglichst gunstiges, ja, als ein heinrich v. hahmerle. Im Jahre 1848 war Baron macht sein sollen. Da anderweiten Nachrichten zusolge ben Be- solches darzustellen, das die Erwartungen ber Regierung v. hahmerle also staatsgefährlich, ebenso wie es sein beruanern inzwischen auch das Geld ausgegangen ift, fo durfte noch weitaus übertroffen hat. Inwieweit die hieran ge- ruhmter Borganger, Graf Andraffy, war. ihre Rriegsluft mohl fehrabgefühlt und der Tag der Friedens= fnüpften hoffnungen fich erfüllen werden, wird erft bie unterhandlungen nahe fein. In Amerika wird man biefe Wendung mit Freuden begrußen und die Unionsregierung, Regierung zur Beit über eine Majorität nicht verfügt. ber zu emancipirenden Judeu. Rumanien will nicht die ichon lange auf den geeigneten Moment gewartet Ingwischen werden, wie wir horen, unter ber Sand mehr als 1074 den Landesburgern gleichstellen und hat, wird nunmehr Gelegenheit finden, den Rriegführenden bereits große- Unftrengungen gemacht, um eine folde Fürft Bismardt ift's ber auf fefte Preife balt, ber ertlart,

Die Borlage bließt fich den Befchluffen ber Deutschen evangerischen Kirchenkonserenz zu Eisenach vom Jahre 1878 die kongernation Gerbatten werden der Beinen daß ein Bedürsniß für einen die State bahin gehen, daß ein Bedürsniß für einen liberalkonservativen Majorität das Zentrum möglichst zu wieder unter die Russische Bevormundung, die sie gemeinamen Deutschen Buß= und Bettag anerkannt liberalkonservativen Majorität das Zentrum möglichst zu doch um Alles in der Welt vermeiden möchten und werder müsse, es aber der Erwägung der einzelnen siedlenen Bahl-Programmen in Bezug auf alle wichtigeren an den Austausch von Bessard von Bessar Rirch regierungen überlassen bleiben müsse, ob und inswiert neben dem allgemeinen Deutschen Bußtag noch wiemit neben dem allgemeinen Deutschen Bußtag noch andre Territorial-Bußtage sortzubestehen haben oder net einzusühren sind. Die Conserenz hat sodann den Stragen den Session voraussichtlich beschäftigen werben, eingenoms den Auch nicht aus ihrem Gedächtnisse verweischt haben tann. Ses handelt jetzt sür Kumänien darum, sich den Wüssischen werden, eingenoms der Aussicht sie für Kumänien darum, sich den Wüssischen werden, eingenoms der Koten die entgegenkommend zu erweisen und durch die Vorgeschlagen. Der Oberkirchenrath empfiehlt nunmehrt der Gestischen und die entgegenkommend zu erweisen und durch die Kapen und von der Koten Bustagen voraussichtlich des Voraussichtlich der Koten den Westen den Koten der Koten d wird ichon bei Pasifientenwaht im Abgerdnetenhauft im Abgerdnetenhauft im Brincip mit der Borlage einverstanden, die der Gerichte der Gerückte in Umlauf geseht, daß an die Baht wesentlich zur Klärung der Situation beitragen. Bertist genehmigt wird. Desgleichen genehmigt die Shaob den auch von der Verfammlung mit geröger Walgirichten der Gerückte in Umlauf geseht, daß an die Baht werden Gerückte in Umlauf geseht, daß an die Baht des Herringten der Mitglieder der Generalfynode ohne Verigteoften der Mitglieder der Generalfynode ohne Verigteoften der Mitglieder der Generalfynode ohne Verdeit die Verenschauften. In der Vergeit wesen sei. — Superintendent Huchpermeher dankt dem Antragsteller, daß er solche unerhörte Dinge zur Sprache gebracht. Der Berliner Magistrat verdiente eine recht ernste Rüge, daß er seinen tirchlichen Pslichten und die ihm als Patron gegen die Kirche obliegende Treue solchen gewahrt hat. Hosperdigen Baur hält einen solchen Bustand sür einen geradezu nuerträglichen, der beseichtet ber Soler-Polizei-Amts zu melden, woselbst in Angland auf die Dauer eines Bezinktstages und des Kreistages, sowie die Kotabeln der Wosepenwärtige Verschrene enthalte eine Grausamteit gegen die Armen Kransen, die man ohne gestlichen das ledenster und die kontecken bei kanden die ernsten lasse. Das leden kandeligen kanseligie Extrahrung des Kotzeisters der Elssssen der Soler-Kotzeisters der Elssssen der Solerend der Kotzeisters der Elssssuch der Solerend der Kotzeister der Elsssssen der Solerend der Kotzeister der Elsssssssssssen der Solerend der hafte Intereffe, bas ber Cultusminifter an ber endlichen Regelung biefer Angelegenheit nehme. Leider beftebe

hindern, daß die Afghanen fich unter dem Schutze der freise für die Bartei wieder zu erobern. Bunachst ift lichen Anstalt seien und ertheilte dem Auditor, der Befestigungen Rabuls zuruckzogen; er selbst magte es der Bahlkreis Tilsit = Niederung erledigt durch die mit ihnen das Prototoll aufgenommer hatte, den

Butunft zeigen; thatfachlich liegt die Sache fo, daß die hat, wird nunmegt Gelegengert finden, ben Arteglugtenden Majorität noch bor Zusammentritt des Landtags zu im Sinne des Berliner Bertrages mußten alle der Gleichseine Gtande zu bringen. Daß man dabei sein Hauptaugen berechtigung theilhaft werden, Fürst Bismarck ist's, der Dentsches Reich.

Dentsches Re Umftand, ber bie Unnäherung ber Nationalliberalen an fich nun Rugland im Gegensate zu ben anderen Mächten bie konserbatiben Gruppen wesentlich erleichtern wurde. mit den 1074 einverstanden, dam gerathen die Rumanen

Defterreich.

einige Tage Arreft gutmachen werben.

Tür die nächsten Bochen sieht eine Reihe von Ersan und eilten nach Wien. An der "Linie" wurden sie Der Sieg des Englischen Generals Roberts vor sahmeln muß doch ein vollständiger und entscheiener Fortschrittspartei betheiligt ist, wenigstens insoweit, als grät geführt. Dieser gerieht in fürchterlichen Born, gewesen sein, dies bestätigen jetzt die Erfolge. General Roberts born sich werten bertretene Bable sieges sieges sieges siedoch nicht verschapen Ich versc Balahissar von den Engländern besetzt und Roberts hat 13,270 abgegebenen Stimmen auf Schliedmann 8850, werden sollten. Ein Zusaus in Kabul auf Hauptmann Wander (Fortschritt) 4373 Stimmen. Heber des Emirs Haltung den jüngsten Erseignissen weiß selbst die Regierung nach der neuesten Rede Aortscote's nichts Gewisses. Die Beweise schwisses der nicht betweise kandrath Schmalz erledigt. Bei der letzen mit dem Auditor zusammentras, dem Winisters, der in Juzensdorf im Lager anwesend war, meuesten Kob darun sinzuenten, daß er nicht betheiligt schwisses das Contracts Schwasses. Die Beweise schwisses das Laudrasses der Schwasses der Komalz erledigt. Bei der letzen mit dem Auditor zusammentras, dem Winisters, der in Juzensdorf im Lager anwesend war, meuesten kebe Kortscote's nichts Geweise keistagswahl wurden sür Schwasses, für Halten der Auditor zusammentras, dem Winisters, der in Juzensdorf im Lager anwesend war, meuesten kebe Kortscote's nichts Geweise keistagswahl wurden schwasses der Schwasses der Komalz esden. — Der Wahl- sienen darbeiten von der Schwasses der Komalz essen hatte. Nichts ist schwasses der Komalz essen hatte. Kichts ist der Letzen keister keisten keistgeben. — Der Wahl- naturlicher, als daß der Veannte von der Schwasses der Komalz essen hatte. Kichts ist der Bahlerwise seine naturlicher, als daß der Veannte von der Bahlerwise schwasses der Verein kannten von der Verein der Verein kannten von der Verein kannten von der Verein der Verein kannten von der Verein der Verein kannten von der Verein der Verein gewesen. — Die Bahlkreise klaben ist der Verein kannten von der Verein der Verein kannten von der Wir melbeten bereits auf Grund telegraphischer während Stallupönen, welches von 1874 bis 1877 Pa- für seine Pflicht, den Sohn seines Freundes, der einen einziNachrichten, daß die gesammte Peruanische Flotte von
ten Chilenen genommen worden sei. Wo und auf welche
den Chilenen genommen worden sei. Wo und auf welche
den vorstehenden Wahlen werden noch eine Reise von
Weise das zuging, verschweigt uns der Telegraph. Wenn sich
eRachricht, die in ihrer Allgemeinheit einige Zweisel zuläßt,
der sichstages, welche durch die Justizorganisation am
bestätigen sollte, so wäre durch diese Creignis der Arieg
awischen den beiden Staaten, der sich arg in die Länge
zu spinnen schiene Staaten, der sich arg in die Länge
zu spinnen schiene Staaten, der sich aus unsten Chile's
uspinnen schiene Schon mit den Verlust des großen Panzer=
vor dem Zusammentritt des Reichstages nicht geschen,
wur Zweiseleit: den Tod oder die Freiheit".

Teistes Sueser hatte sich das Priegsolisch das seisters in Würden die Mandate durch Beschluß des Reichstages.

Dann ". unterdrach ihn Hährer zich. "die Kreiheit." Rumanien.

Rumanien handelt noch mit Europa um die Bahl

wenn ich heute hier ftehe, fo bedenten Gie, bag nicht Regelung biefer Angelegenheit nehme. Leiber besiehe Bon dem Nachfolger des Grafen Andrassy, dem Deutschland ben Krieg um Eljag-Lothringen angefangen tein Zwangsrecht, welches eine Handhabe zum Borgeben Baron b. Hahmerle, wird jest folgende interessante Ge- hat, sondern daß er uns von Frankreich aufgedrungen war. Wenn Sie jest zu Deutschland gehören, so erinnern Sie sich, daß das Land ichon früher einmal 700
Jahre geneinsamer Seichichte mit Deutschland dehr, wie jedes
hat und bedenken Sie, daß Deutschland mehr, wie jedes
hat und bedenken Sie, daß Deutschland mehr, wie jedes
hat und bedenken Sie, daß Deutschland mehr, wie jedes
hat und bedenken Sie, daß Deutschland wird andhat schaften anerkennt und pklegt. Deutschland wird andhat schaften anerkennt und pklegt. Deutschland wird andhat schaften wonnen hat, in der Politik aber mache ich einen Strich
hab kront gegen Alles, was es mit dem Ausslande hatken wolke. Bon der Seistlichkeit insbesondere erwarte
hab die dem Borte der Schrift gemäß, die Obrigkeit
hab won Gott geseht anerkennt und Ehrsurcht und Gehat von Gott geseht anerkennt und Ehrsurcht und Gehab is dem Borte der Schrift gemäß, die Obrigkeit
hab won dager aus. Die Britischen Arstigen der Ausschlaften
hab find kennten erwaltung gehalten. Die Britischen Erknichen der Spalier vom Lager aus. Die Britischen Erknichen der Spalier vom Lager aus.

Locales.

\*\*Soutes Legen bei dein der betrakten der kandeleiten
hab der Schrift gemäß, die Obrigkeit
hab gegen Erknichten der Schrift gemäß, die Obrigkeit
hab wird siede Ausschlaften
hab der Schrift gemäß, die Obrigkeit
hab wird siede Ausschlaften der Ausstellen
hab kennten Len Bernaltung gehalten. Die Britischen Erknichen der Erknichen der Spalier vom Lager aus. Die Britischen Erknichen der Erknichen der Geseinen Erkalten der

Backer Form, sondern, wie der Apostel es ausspricht,
die Genkenten Lenken und Ehrsund kennten Erknicht der meiner in Rabul seinen

Bernaltung gehalten. Die Britische Artischen

Bernaltung gehalten der Kantlerie

Backer Form, sondern, wie der Erknichten der Ausschlaften der Ausschlaften der Ausschlaften der Gernaltung der

Bernaltung gehalten der Kantlerie

Bernaltung der Geiner Tochter

Band der Aber Gegen Miles, werden kennten und Erknicht der metennt der Bernaltung

Bernaltung der Geiner Tochter

Bernaltung der Geiner Tochter

Bernaltu der Statthalter hervor, daß es nicht genüge, der allges meinen Pflicht der Beamten gemäß, alle Kräfte dem per Statthalter hervor, daß es nicht genüge, der algemeinen Pflicht der Beamten gemäh, alle Ardife dem
Bolfe des Anndes zu widmen, vielemehr sei eine
Bolfe des Anndes zu widmen, vielemehr sei
besondere 'Ehrenpflicht gegen ganz Deutschland du
kein am Frankrich hängende Effa's Lottiniger die
kein am Frankrich hängende Effa's Lottiniger die
kein am Frankrich hängende Effa's Lottiniger die
korzige der Deutschen Verwaltung erfennen müße,
dien am Frankrich hängende Effa's Lottiniger die
Borzige der Deutschen Verwaltung erfennen müße,
der extentionen Verwaltung erfennen müße,
der extentionen Verwaltung erfennen müße,
der etweiten Kentiger der Kantiglichen Kateronischellen, das
Borzige der Deutschen Verwaltung erfennen miße,
der Paultigen Rechtspliege. Bon der Lachgerters
das der Deutschellen Rechtspliege. Bon der Lachgerters
das der Deutschellen Rechtspliege. Bon der Lachgerters
des en Deutschellen Rechtspliege. Bon der Lachgerters
de jede der Rechtspliege. Bon der Lachgerters
de gene Wecker des "Kalle" mich gedevelen, wohlt sie beiebeigigen
erteren bielfach als Khrafen erwiesen; die geläte habe
erstellt der Unterfieden der Khrafen der Kallenderen
gewondt, äußerte der Statthalter: "Sie haben eine
glich sie dehautert als Gleichheit vor dem Gefege und jo johl mit der conscientia recht begnügen mißen, der
ehrenvoll ift sie, denn in Ihrer Hand liegt vorzugsweise die Austimit des Laubes, das Sie das Kninftige
weise die Austimit des Laubes, das Sie das Kninftige
Bei nie aus den Augen."

Austimiten Austiellen haben ist eine Keinen krein kreinen Kreinen Kreinen Gerichten faben
gleich in der kreinsplachen faben; vereireren Sie dies hohr der gestellt der Bertanktillen faben ist der der Austieffen der Austieffen der Kreinen kreinen Kreinen Gestellt sie und
gestellt der Austieffen State vorzugen
weise de Austieffen State vorzugen
weise de Austieffen State vorzugen
weise der Austieffen Kr

einer kleinen Referve beitreten werden.

\* [In der Angelegenheit des Dampfers "Falke"] haben wir bereits berichtet, daß demselben Seitens der Kussischen Regierung die Genehmigung zum Besahren der Aussischen Binnengewässer ertheilt sei Nach dem Journal de St. Betersbourg" soll der Beselh, den "Falke" nicht nach Aussiand zu lassen, nicht von

Man glaubt, daß die Griechischen Kommissäre in der nächsten Konsernangen unfere Mitbürger bei Rechtsfragen, nächsten Konsernangen unsere Mitbürger bei Rechtsfragen, nächsten Konsernangericht zu werden, mögen unsere Mitbürger bei Rechtsfragen, nören Objett über 300 Mart hinausgeht, mit Ueberwindung mancherlei Schwierigkeiten sich entschließen müssen, die Keise nach Tissit zu unternehmen, es darf nicht in Abrede gestellt werden, einer kleinen Reserve beitreten werden.

nadhlen Konlerenz der leisten Ertlärung der Türlischen mit einer Neiserbe beitreten werden.
Deligitren bes flaßt Gongrehprotofolles mit einer Neiserbe beitreten werden.
Aparis, 12. Ditober. Der jüngli mit amnesitirt der Mehrenz der Verlegen der Verlege in die Luft und räumten das Fort noch vor der Ankunft der Kavallerie. Man hält den Widerstand für beendet Kavallerie. Man hält den Winister des Junern, Villa sieht gestern bei einem Bankete, das seine Wähler in Vilsland der einem Bankete, das seine Wähler in Vilsland der eine katen, und an welchem gegen 600 des seinen keilnahmen, eine längere Rede, er ging dabei die Reformen ein, deren Einsührung beabsichtigt seinen die Reformen ein, deren Einsührung beabsichtigt seinen die Kentesimalwaagen mit Kussischen des dies Stelet nun noch die Frage offen, und theilte u. A. mit, daß die Einziehung einer Anzahre der seine Kentesimalwaagen mit Russischem Seigesturgen und dem Grundsatze: "Zeit ist Geld," auch Berluste berder sollten ur A. mit, daß die Einziehung einer Anzahre der seinesten der seinesten der sollten verden. Es dleid nun noch die Frage offen, wer soll die Eentesimalwaagen mit Russischem Seigestührt werden. Es dleid nun noch die Frage offen, wer soll die Eentesimalwaagen mit Russischem Seigestührt werden sich zunächsten werden sich zunächsten werden sich zunächsten ein Steles wer soll die Eentesimalwaagen mit Russischem Seigestührt werden sich zunächsten ein steles der sollen werden sich zunächsten ein wird. Den Hällen der sich und Seld, und sie Lieden der die steles dauen, werden sich der sollen werden sich zunächsten. Es dleid und werden sie sie selest und der Giensten der seigesten der der sollen werden sich zunächsten. En der hälle werden sie steles der sollen werden sich zunächsten en wird genes der häufen seines staten der Stelest aus der Stelest aus der Stelest aus der Beit und Seld, und sie seines krahmen der siehen der seigen der Beit und Seld, und siehen siehen der Stelest aus der Stelest aus constatiere, der Beiden der Beiler Rushblaren des zu haben sie seines seine seine seine seine seine seine seine seine sei

psicheten vorgenannten Personen des Bentlandtenstandes haben sich veröffentlichungen, welche Tag und Stunde der bezeichneten Bersammlungen enthalten, genau zu kimmern.

\*[Die jetzigen Berpflichtungen des Finders.] Das am 1. Ottober d. I m Virksankeit getretene Aussichtungsgesetz zur Deutschen Civilprozessordnung vom 24. März d. J. hebt die Berpflichtung des Finders auf, die gesundene Sache zu gerichtlicher Berwahrung anzubieten, sowie die Nothwendigkeit eines Ausgebotes der gesundenen Sache ohne Antrag. Dagegen bleibt sir den Finder die Verpflichtung bestehen, den Jund bei der Polizeisehörde annuseigen.

Dagegen bleibt sür den Finder die Verpflichtung bestehen, den Fund bei der Polizeibehörde anzuzeigen.

\* [Betreffs der den Gerichtsschreibern und Gerichtsvollziehern] für die Mitwirkung bei der Erhebung von Kosten zu gewährenden Vergütung haben die Minister der Justizund der Finanzen unterm 2. d. M. Folgendes bestimmt: Die Gerichtsschreiber erhalten aus der Staatssasse als eine jederzeit widerrussiche und bei der Pensonirung nicht anzurechnende Amtsauswands-Entschädigung den Vertrag von 10 Pf. sür jeden in das Einnahme-Register bewirsten Eintrag. Für Einträge, welche ausschließlich durchlausende Gelder oder Schreibegebühren zum Gegenstande haben, sowie sür Einträge, bei welchen die Hebung unter Bermittlung des Gerichtsvollziehers mißlungen ist, wird die Entschädigung nicht gewährt. Die Feststung der Entschädigung und die Anweisung dersetzlen Ernschlaft monatlich durch die Verwaltung der indirecten Steuern. Für jeden in dem Einnahme-Register bewirsten Eintrag, bei welten der Gerichtsvollzieher die Erhebung mit Ersolg vermittelt, hat derselbe von dem Verichtsschreiber eine Vergütung von 10 Pfennige zu beanspruchen.

Bamilten-Rachrichten.
Bermählt: Fräul Auguste Schucht in Königsberg mit Herrn Bernhard Marquard in Braunsberg, Fräul. Glara Willert mit dem Major im Generalstabe Herrn Rössel in Königsberg, Fräul. Johanna Alexander in Berlin mit herrn Saly Behrendtssohn in Königsberg, Fräul. Helene Lebrecht in Mohrungen mit Herrn Morig Simon in Zinten, Fräul. Clara Rosenhain in Stallupönen mit dem Kausmann herrn Leopold Lewinsohn in Bromberg.

Bromberg. Bermahlt: herr Frig Gellert mit Fraul. Marie Birth

in Diegfo.
Geboren ein Sohn: Herrn Herrmann Lowy in Königs-berg, herrn Gustav Krause in luggehnen; eine Tochter: herrn A. Zarniso in Nauten.
Gestorben: Tochter Rhoba bes herrn Borbstabt in Statnick, herr Kausmann B. Geschefsti in Bartenstein, herr Herrmann Bartesius in Berlin, herr August Suschste in Pogauen.

Fremden:Mabori.

Bictoria - Hotel. Rittergutsbesitzer v. Groschnewsty a. Eurland. Kaufl. Henschl a. Berlin, Jordan a Leipzig. Fabrit-besitzer Grabenthal a. Danzig.

British hotel. Kauft. Krause a. Befflin (England), Kraft a. Berlin.

### Schiffs- und Sandelsnachrichten. Schiffsnachrichten.

Einget. Gepthe.	Capitan	Bon	Wit	Adresffirt an
946 13 Catharina 947 Marie 948 Lupus	Richter Albertsen Biebrant	Rewcaftle Flensburg Königsberg	Rohlen Ballaft Stäbe	Orbre
	Musgege	ingen nach		Beladen von
921 13 Bringeß	Bone	Grangemout	b Sols	15. 28. Plato
In der g	Wafferftant	eegatte 21' 2"		ein.

n	meeticates Belegitt.	M. A. S. Marriero	
n	Berliner Cours=Depeiche.	Octbr.	. Octbr.
=	。 1.	13.	14.
3,	Börse: Schwach.	RMt.	RMt.
=	Roggen ermattend Oftober-November	152	151
r	Roggen April-Wai	164	163,50
F=	Safer Ottober-November	131	133
it	Betroleum loco	24,80	25
t.	Spiritus loco	52,90	54
	41/20/0 Confolidirte Breugische Anleibe .	105,10	104,75
-	41/20/0 Oftpreng. Bfandbriefe	102,25	102,25
3	Ruff. Bramien-Anleihe von 1864	154	154
P	Ruffifd-Englische Anleihe von 1872	fehlt	
a	Ruff. Noten	216	87,80
	Betersburg, 100 SR. 3 Monate		215.50
	Amsterdam 100 fl. 2 Monate	213,90	213,10
-	amperbam 100 pl. 2 Wibnate	167.80	167.60
-	London, 1 Lftr 3 Monate	20,29/5	20,27,5
	London, 1 Lftr. 8 Tage	20,37	20,85
I	Belgische Bläte 100 Francs 2 Monat	80,10	79,95
ц	1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1	ALCOHOL: STORY	

### Telegraphifder Betterbericht für die Ditfeehafen. Dienstag, ben 14 October.

Stationen.	Baro- meter.	Wind.	Wetter	Tem- peraur. Cels.	Bemerkungen.
Memel Renfahrwaffer Swinemünde Kiel Stagen Ropenhagen Bornholm Stockholm Kiga	753 5 757,1 759,7 756,7 755,8 755,2 746,7	bo. 4 bo 6 NNB 3 bo. 4 N. 2 NNB. 4 NB. 8	bededt Regen do. do. heiter wolkig do. tlar wolkig	+ 8 + 9 + 7	Seegang hoch Seeg. unruhig, Seeg. mäß. bew,

Uebersicht der Witterang.
Barometer am Finnischen Busen äußerft ftark gesallen, stark über Centraleuropa Minimum nördlich vom Finnischen Busen erzeugt über der östlichen und nördlichen Ofises Sturm aus West bis Nord, starker Nordwest an westlicher Ofises und leichten bis krischen Nordwest an der Nordsee. Wetter trübe und regnerisch.

Für ben folgenden Theil ift bie Redaction nicht verantwortlich.

# Die Gewinnlisten der Tilsiter Lotterie

find noch nicht erschienen. in nächster Woche hier eintreffen.

Expedition des Memeler Dampfboots.

### Anzeigen.

19. Sterbefall pro 1879. Ad. Abth. B. No. 99, ist am 11. Oktober die Arbeiter-Frau Johanna Schwill geftorben.

11. Frei=Sterbefall pro 1879. Ad Abth. B. No. 138, ift am 13. Oftober ber Schuh= machermeifter Frie drich Scholl geftorben.

11. Sterbefall pro 1879. Ad Abth. D. No. 113, ift am 13. Oftober ber Schuhmachermeifter Scholl geftorben.

Meine Wohnung und Geschäftslotal befinden fich jest Borfenftrage Rr. 14 im früher Ephraim'iden Saufe, gegenüber der Borfe.

Gessner, Rechts.Anwalt.

Stadt-Theater in Memel. Mittwoch, den 15. Ottober 1879,

Dieselben werden wahrscheinlich erst Optische Soirée

Dornröschen,

Baubermärchen in 9 Tableaux. Chromatropen - Sumoresten Breife wie befannt.

Raffenöffnung Abends 71/2 Uhr. Anf. 8 Uhr. -Freitag lette Borftellung mit nenem Programm.

Restaurant de Passage. Zäglich Concert von der Gejellichaft Mann aus Karlsbad.

Kestaurant Kaisernof. Seute Gisbeine mit Merettig.

Daudert's Restaurant

Seute, Mittwoch ben 15. October Grosses Streich - Concert.

DPIISCIE SOIFEE

Brogramm: 1) Frühlings-Marsch von Justitwoch, 15. Oktober, Abends 7½ uhr.

Tagesordnung:

Dornröschen.

Brogramm: 1) Frühlings-Marsch von Hooft von Garl. 2) Duverture z. Stradella. 3) Aus vollem Herzen, Walzer von Halzer von und Nirgends, gr. Potpourri von Hamm. 9) Arie für Clarinette, Solo v. Donizetti. 10) Bergmannstuft, Galopp von Fauft. Anf. 8 Uhr. Entree à Perf. 25 Pf.

H. Roedel.

Die meinem Sohne übergebenen Auf= Da die zu gleichem Zwecke auf ben bewahrungs=Belgiachen, bitte bis zum 24. September berufene General=Bersamm 1. November cr. in den Vormittagsstunden Ed. Streichert. abzuholen.

F. W. Gustav Schulz's, Charlottenburger "Conservirungs - Salz

erhalt Fleisch, Fische, Butter 2c. wochenlang Borfitenben einzureichen. frisch. Depots werden auf Bunsch errichtet. Der Borfta

Armen=Unterftiigungs=Berein. General = Versammlung

ber Mitglieder im Müller'schen Lotale,

Feststellung bes nächstjährigen Stats. Wahl bes Borftanbes.

In der General-Berfammlung find alle activen, b. h. Beitrag zahlenden Mitglieber ftimmberechtigt. Etwaige Antrage sind beim Borfigenden schriftlich einzureichen.

lung nicht beschlußfähig war, wird biefe zweite General-Bersammlung berufen und auf ben § 20 bes Statuts verwiesen, wo-nach die diesmalige Versammlung ohne Rückficht auf die Anzahl ber anwesenden Dit. glieder beschlußfähig ift.

Rechnungen für ben Berein find beim

Der Vorstand.

# Wheim Bier-Depot

befindet sich von heute ab im Sause der Frau Jänisch, Fischerstraße. R. Quitschau. Memel, den 15. Oktober 1879.

冒

Gardinen,

# Auction.

Behufs Räumung follen Donnerftag, d. 16. Ottober c., Vormittags 11 Uhr,

fichtene gange und halbe Bradfleeper, Schaalbielen, ein größerer Bosten Sleeper-Dielen, Brackplanken und Kanthölzer

auf dem Poll'schen Dinhlenplate, Contre=Escarpe, durch mich meiftbietend verkauft werden.

Sablowsky, Auctionator.

Auction

Donnerftag, den 16. d. DR. und Freitag, Nachmittag 2 Uhr, Töpferstraße 11, im Lotale bes Herrn Miehter. Es tommen vor: Kommoden, Schränke, Sopha nehst Tisch, Spiegel, Glass, Porzellans, Wolls und etwas Manufactur=Waaren, Rleidungsftude, 100 Flaschen versch. Weine, Rlempnerambos und Löthhammer, Shag und Regrohead auch in großen Posten, Rase, Rum u. m. A. G. F. Jausiems, Auctions-Commissarius.

> SIMEONS Anerkannt bester
>
> Vervielfältigungs-Apparat
> nseitig 80, 40, Folio Mk. 4. 6. 9. ...
> veiseitig » » 6. 9. 12.
> mballage 35 Pf. Tinto 50 Pf. pr. Gla
> asse zur Selbstanfert. od. Nachfüll, M.

Wilhelm Simeons, Höchst a. M

Nachdem ich nach dem Ableben meines Cousins, Leopold Koerner, das von mir bereits früher betriebene Wurst= waaren=Beicaft wieder felbft übernom= men habe, empfehle ich dasselbe dem Wohl-wollen eines geehrten Publikums. Ich werde stets bemüht sein, mit den vorzüglichsten Fabrifaten aufzuwarten.

Achtungsvoll ergebenft E. Koerner.

Ich verkaufe von jest ab zu folgen= ben Preisen: Befte Cervelatwurft pro Pfd. Mt. 1, aus-

geschnitten 1 Mt. 20 Bf. Zweite Corte Cervelatwurft pro Bfb. Mt. 0,80, ausgeschnitten Wit. 1 Gute Leber= und Speckwurft pro Pfd. Mf. 0.60.

Anoblauchwurft pro Pfd. Mt. 0,50, bei Entnahme von 7 Pfd. Mt. 3. Gute Bratwurft pro Pfd. Mt. 0,50.

Schinkenwurft pro Bib. Mt. 0,80, aus-geschnitten Mt. 1. Zungenwurst pro Pfd. Mt. 0,80. Zweite Sorte Blutwurst pro Pfd. Mt. 0,30, hei Entnahme von 15 Pfd. Mt. 3.

Zweite Sorte Leberwurft pro Pfd. Mt. 0,40, bei Entnahme von 10 Pfd. Mf. 3 und alles Uebrige nach Berhältniß.

Schlesische Kirschfreide Auch nehme ich bon meinen Runden offerirt bei Entnahme bon 5 Bib. a 35 Bf.

Schwarze and coal. Damen-Kleiderstoffe, Paletots and Jaquettes.

Marktstraße Ar. 41,

zeigt hiermit feinen werthgeschätten Abnehmern ben Empfang fämmtlicher Neuheiten für die Herbst- u. Winter-Saison an und empfiehlt in Folge ganz außergewöhnlich vortheilhaft gemachter Abichluffe alle nur bentbaren Artitel ber Manufactur=Baaren=Branche zu ,,noch nicht bagewesenen billigen Preifen."

Marktitrage Rr. 41.

Rein wollene Paletot-Plüsche und Lyoner Seiden-Sammete.

### Weißtohl und Wrucken, in bekannt bester Qualität, werben von Rumpischken frei in's

in bekannt bester Qualität, werden von Abunt Dischen frei in's zu räumen, noch bedeutend unter gewesener Haus geliefert. Weißtohl pro Ctr. 2 Mark. Proben liegen bei Robert Taxe. J. A. Kerkau. Siebert aus, woselbit Bestellungen angenommen oder per Postfarte erbeten werden.

Englische Gummisohten jeder Große.

Die Englischen Gummisohlen find bedeutend danerhafter als die besten empfiehlt Lebersohlen, sie halten gang sicher 2 bis 3 Ledersohlen aus, fie schützen bie Fuße vollständig gegen Raffe und gemahren in Folge deffen trodene und warme Juge. Bei Schnee hat man einen fichern, festen Gang; wesentlich fur weiche Fuße sind Gummisohlen unübertrefflich. Riederlage bei

Hugo Huhn, Bandagift n Handschuhfabrifant.

Bei Berichleimung,

oft mit Suften und fogar Brechreig verbunden, worüber sich viele Personen des Morgens beim Aufstehen beklagen, leistet der L. W. Egers'sche Fenchelhonig besonders gute Dienste, wenn man ihn heiß einnimmt, und zwar mindeftens 3-4Maltäglich, jedes Mal einige Theelöffel. Wer an Ber= ftopfung leidet, thut gut, jedes Mal einen Eglöffel voll zu nehmen. Man achte darauf, daß derfelbe nur echt ift, wenn die Flasche das Siegel, ben Namenszug und im Glase eingebrannt die Firma von "L. W. Egers in Breslau" trägt. Die Berkaufs-ftelle ist allein in Memel bei E. Appelhagen.

Saftreiche

Gine Partie Damen- u. Kindergummischuhe

à 50 Pf. pro Paar, empfiehlt J. A. Kerkau.

Seidene Salstücher in großer Mus-

a 1,75, 2 Mart, 2,50 und 3 Mart, somie
Pecco und Souchong von vor:

Schleier, züglicher Qualität, empfiehlt billigft Gustav Tietz.

### Wollseife,

als anerkannt gut, erhielt Louise Froelich.

Den Empfang neuer Wollfachen, als: Kragen, Westen, Tücher, Ka= potten u. n. v. A. zeigen hiemit er= gebenst an

Geschw. Fischer, Marktstr. 13. Filgrode von Dit. 3,50 an.

Eine große Partie

## Winter = Sandichuhe

für herren, Damen und Kinder von 10 Bf. pro Baar an, empfiehlt J. A. Kerkau,

Einen Theil meines Waaren = Lagers habe bedeutend im Preife herabgefest, und hebe davon als außergewöhnlich preiswerth herbor:

Wollene Beinlängen, Tücher, Wollmüten u. s. w., Glace Sandichuhe à 50 und 75 Pf., aufgezeichnete Deden, Schürzen u. s. w., Weiße waaren, Kuöpfe, Franzen u. b. A. Louise Froelich, Töpferstr. 25.

Seidene Tücher für herren und Damen, weiß und couleurt, in reich= haltiger Auswahl, zu den billigften Breifen bei Geschw. Fischer, Martiftr. 13.

-----

Den Reft meiner

Hänge-, Tisch- u. Küchenlampen verlaufe bor Empfang neuer Baaren, um J. A. Kerkau.

Marienwerd. Land-Honig Gustav Tietz.

Walchlederne Unterhosen. als bas befte und warmfte gegen Ralte und Wind bewährt, weil die Leberhofe

alles abhält, empfiehlt Huge Huhn, Bandagift und Handfabritant.

Die erwarteten Futter=Erbien find eingetroffen. Robert Werner.

wahl von 50 Pf. an bis zu den elegan= Honig verkaufe zu 70 Pf. und 50 Pf. testen Sachen empfing

Louise Froelich.

berkaufe zu 70 Pf. und 50 Pf. bei Entnahme von 5 Pfd. billiger.

Adalbert Schultz, Borfenftrage 12

Schleier,

empfehlen Geschw. Fischer, Marttftr. 13.

Dampf-Kost-Maschinen-Caffee, feinschmedend, täglich frisch gebrannt á 1,30, empfiehlt Gustav Tietz.

# Pecco-, Souchong-,

Congo-Thees bon Mt. 2 bis Mt. 8 pr. Pfd., nur feine Qualitäten, empfiehlt

E. Appelhagen.

Gustav Tietz, Borfenftraße Ro. 5. Gleisch zum Räuchern an. Drud und Berlag von F. B. Siebert in Memel.

D. D.

Berantwortlicher Redacteur: Dr. Rülf in Memel.

Beilage.

# Beilage zu No. 241. des Memeler Dampfboots.

"Memeler- und Grenz-Zeitung."

Mittwoch, ben 15. Oftober 1879.

### \*\* Ein bristantes Abentener.

Bon Sanna Milde.

chäftsfreund meines Baters, einem Suwelier, einen fehr werthvollen Brillantring zu überbringen. "Die Diamanten sind fünshundert Pfund werth,

hatte mein Bater zu mir gesagt, "daher hoffe ich, baß Du ihn wohl in Acht nehmen wirst, Fredy, und ihn weder verlieren, noch Dir stehlen laffen wirft.

"Ich lächelte ein wenig felbftgefällig. Alls weni es im geringften zu befürchten ware, daß ich ihn ver-lieren ober mir ftehlen laffen würde. Ich war schon einundzwanzig Sahre alt, und mein Bater follte nicht lauben wurde!

gu mir wie gu einem Rinde reden.

Ich hatte den Ring sicher in meiner innersten Bruft= tasche, wovon ich mich von Zeit zu Beit zu überzeugen theil, daß sie Gesellschaft liebe. nicht vergaß. Ich hatte ihn nicht gesehen, seit mein Ich hatte ihr schon erzählt, d Bater ihn in das fleine Sammetfutteral ftecte, in welchem er fich noch befand. Alls ich meine erfte Cigarre beendet und die Zeitung gelesen hatte, fiel mir ein, daß ich ihn wohl noch einmal besehen könnte. Das würde ja kein Unrecht sein. Ich nahm das Futteral aus seinem Bersted und öffnete es. Meine Augen Ich erbot mich, als wir landeten, in einem Hotel Mechanisch bliefte ich auf meinen Finger. Der Ring waren fast geblendet, als ich den Ring sah. Da lag ein Frühstückt zu bestellen, während sie die kurze Zwischen war fort. Ich sand fant nieder und bedeckte mein Gesicht der Schah in seinem Nest von lila Sammet. Wer hätte zeit benützen möchte, ihre Geschäfte abzumachen. Sie mit den beiben Handen. Der Kellner glaubte, ich ware bem Bergnügen, ihn herauszunehmen und aufzuprobiren nahm dies dankbar an und traf nach Berlauf einer frank und lief, um Cognac zu holen. Mir war Alles widersiehen können. Ich gewiß nicht. Erst auf den halben Stunde laut Berabredung im Hotel Dessin eine. Narr, Narr, der ich war!
einen, dann auf den anderen Finger. Wäre er für den Es ist zweisellos, daß man nicht gut mit Glace. Ich beiden Handen. Der Kellner glaubte, ich wäre widerstehen deinen konnen und aufzuprobiren nahm dies dankbar an und traf nach Berlauf einer frank und lief, um Cognac zu holen. Mir war Alles fallen Stunde laut Berabredung im Hotel Dessin in Klare. Narr, Narr, der ich war! britten Finger meiner rechten Sand gemacht worden, bann hatte er nicht besser passen können. Er sah wirklich wunderbar schön aus.

Nun überlegte ich, gab es ober konnte es mohl einen sicheren Berfteck für den Ring als meinen Finger geben? Sch durfte nur, meinen Handschuh anbehalten, und kein Mensch hatte eine Ahnung davon. Er war ja hier viel sicherer als in meiner Tasche. Es wäre ja Thorheit in solchem Falle zu zögern. Ich steckte den Ring an meinen Finger und das leere Futteral in meine Tasche. Da ich allein war, hatte ich ja noch müthlichen Zimmer weisen mögen! nicht nöthig, den Handschuh anzuziehen. Daher saß ich Als das Tischtuch abgenomme und rauchte in Gedanken vertieft und bewunderte Die schönen Lichtfarben, die der Brillant ausströmte und bachte, wer wohl der große Berr fein würde, deffen

Hand burch diesen Ring geschmückt werden sollte. Wie wünschte ich, daß er mein wäre.
Es war boch kein Unrecht, die Angen des Conducteurs damit zu blenden. Es war ja nur ein Gisenbahnbeamter. Aber ich vergaß nicht, den Handschuh anzugieben und zugnknöpfen, ebe wir den Bug verließen. Eine Biertelftunde fpater dampften wir aus dem Dover-Es waren nicht mehr als zwölf Paffagiere an Der Tag war falt und flar, und es waren Wellen genug da, um die Reise für folche unangenehm ju machen, die das Seefahren nicht vertragen konnen. Rur zwei Damen waren fichtbar. Gine war

eine ftarte Dame von mittleren Jahren, die wahrend bern fich nicht, hoffe ich, bag eine Dame Cigarretten miffer Ginfaltspinsel von einundzwanzig Jahren find. ber ganzen Reise nichts that, als effen und trinken. Die andere war — nun — fie war — ganz einfach das reizendste Wesen, das ich je gesehen hatte. Ich muß gestehen, ich konnte meine Augen nicht von ihr abwenden. Ich ging bin, ich ging her, von einem Ende jollen eine von meinen Cigaretten rauchen." bes Decks zum andern, und jedesmal, wenn ich an ihr vorübertam, fat ich fie an. Wie schön die grauen Augen tasche, öffnete fie und bat mich, eine zu mablen. Ich waren! Bie prachtig das blonde haar! Aber, mas ihren that es und fie nahm auch eine. Dann ftrich fie mit Die Diamanten waren Glas!" Teint anbetraf! Rur ein Dichter wurde im Stande sein, diese Rosenfarben zu beschreiben. Ein oder zwei sie es hielt, brannte ich meine Cigarrette an. Dann Mal trafen ihre Augen die meinigen und mich über- zündete sie die ihrige an. Natürlich mußte sie bei dem raschte der Ausdruck einer sehnsächtigen Liautigen "Sie finden den Geschmack wohl erwas sonderen. Bir hatten beinahe iagte Madame nach einigen Minuten, "sie werden von die Halfte des Weges gemacht, und ich war ungefähr sagte Madame nach einigen Minuten, "sie werden von wohlriechendem Tabak gemacht. Ich rauche nie andere. Steward zu fagen, daß er mir etwas Cognac bringen möchte." Sie sprach Französisch. Wie das Lied sagt: "Die Stimme war zo lieblich." Ich war zu erregt, um ihr antworten zu können, Ich konnte mich nur verbengen, grinsend lächeln und zum Steward fturzen. Natürlich brachte ich ihr ben Cognac felbst. Ach, wie

"Ich hoffe, das Fraulein befindet fich etwas wohler?"

wagte ich zu bemerken.

"Ja, viel wohler, banke, mein Herr. Aber ich bin nicht Fraulein. Ich bin Frau, ich bin Wittwe." Sie

brüdte ihr Taschentuch an die Augen.

Augen war plötlich erklärt.

richtigfeit felbit.

Es fehlten ungefähr noch zwei Wochen bis Beih- wesen. Sie hatte einen Besuch bei Sir Henry Fritz sich nach ihr sehnte — das — das — nun — was ten. Ich befand mich auf dem Wege von London Gvans gemacht, welcher der Bevollmöchtigte über den war das? Wo war ich? — Wer war ich? Paris, der Zweck meiner Reise war, einem Ge- Nachlaß ihres verstorbenen Gatten in England war. Sie Ich erwachte mit einem Schauder. Das Zimmer nach Paris, der Zwed meiner Reise war, einem Ge- Rachlaß ihres verftorbenen Gatten in England mar. Sie ging nun wieder in die Giusamkeit gurud, nach der kleinen war ohne Licht, nur durch den Schein der hoflampe matt Aufenthaltsort gewesen war. Sie konnte nicht mit bem auf und schwankte nach dem Fenster. 213 ich hinaus auf Frühzug weiter gehen, da fie in Calais einen Geschäfts- den Hof blickte, kam Alles wie ein Lichtstrahl in mein befuch ju machen hatte. Gie wurde erst mit bem Abend- Bedachtniß gurud. Bo war Madame? Warum hatte ich zuge weiter reisen.

Abendzuge weiterfahren, — wenn fie es mir nur er-

MIs ich darüber einen Wint fallen ließ, hatte fie burchaus nichts dagegen einzuwenden. Sie gestand im Gegen=

Ich hatte ihr ichon erzählt, daß ich mit einem besonderen Auftrage nach Paris ginge, aberich hitte weder ein Wort über den Ring gesagt, noch hatte sie ihn gesehen. Ich hatte meine Handschuhe angezogen, ese ich den Dover = Zug verließ und sie bis jest nicht abgezogen.

Nach furzer Zeit befanden wir uns in Calais.

zeit benüten möchte, ihre Geschäfte abzumachen.

Es ist zweifellos, daß man nicht gut mit Glacehandschuhen frühstücken kann, und die Frage war nun, beschwindeln laffen. ob ich es mit dem Ringe am Finger thun, oder ob ich ihn sorgfältig in das Futteral und meine Brusttasche meinem Bater, ein elender, niedergebeugter, armer Schelm. steden sollte. Wer nur irgend die Eitelkeit eines Jüng Ich erzählte ihm Alles, ohne im Stande zu sein, lings von 21 Jahren kennt, besonders einer schönen meine Thränen zurückzuhalten. Thränen der Scham schluß ich faßte.

"Madame naschte ein wenig von diesem und jenem, aß aber weniger als ein Sperling. Wie die Minuten Fredy," sagte er: Hier ist der Ring, sicher und gut. zu fliegen schienen! Ich hatte ein Jahr in diesem ge Ich konnte ihn nur mit offenem Munde anstarren.

Als das Tischtuch abgenommen war und wir allein waren, mit einer Flasche Sochheimer bor uns, schienen unsere Stühle eine gegenseitige Anziehungskraft auszu- um zehn Uhr war der Ring wieder in meinen Händen. "üben. Vielleicht war es auch der Ofen, der uns anzog, denn es war ein sehr kalter Tag. Auf alle Fälle be- Warum brachte fie Dir den Ring, als sie ihn endlich anden wir uns in naher Nachbarschaft.

"Rauchen-Sie?" fragte Mabame.

"Ja, vier mehr als mir heilsam ist, fürchte ich." "Dann bitte, rauchen Sie. Ich sehe es gern, wenn Herren rauchen."

Sand auf meinen Urm — und welche Sand es war!

Salt! Ich muß ein Geftandniß machen," fagte fie in Spanien, wo fast alle Damen rauchen. Sie mun- Die eben fo flug oder vielleicht noch fluger als ein geraucht:

Ich mich wundern, Madame?"

Rein, natürlich nicht, sie find zu fehr Weltmann Sie stehen über folchen Borurtheilen. Run wohl, fie

Mus ihrem Seitentafchen gog fie eine Cigarrenihren feinen Fingern ein Streichhölzchen an und mabrend gundete fie die ihrige an. Naturlich mußte fie bei dem

Im Gegentheil, Madame, ich finde fie entzückend. Sie riechen, wie Sie fagen, sonderbar, aber aromatisch und angenehm - fehr angenehm."

Um die Wahrheit zu fagen, schmedten fie mir gang wenn wir nicht einen gang merkwürdigen Spag erlebten." gar nicht, aber ich hatte es um feinen Breis fagen

mögen. Burde fie mich mit Berachtung gurud weisen - ober richten. würde fie -? Ich fuhr erschreckt zusammen - ich war eingeschlafen.

abweifendem Stolze, im Gegentheil, fie war die Auf-auf einer öben, gefühllofen Belt, ber fich nach einem Berzen, einem Beim fehnte, nach einem Berzen voller Wie fie fagte, war fie nur drei Tage in London ge- Liebe. Barmherziger himmel! Ich hatte ein Berg, bas

Billa, die nach dem Tode ihres theuren Gemahls ihr erleuchtet. Mein Ropf schmerzte furchtbar. Ich ftand weiter reisen. fo lange geschlafen? — Sie mußte mich für einen Alles bieses wurde mit reizender Offenheit erzählt. Bauer halten! Ich taftete nach der Glocke und riß heftig Barum follte ich nicht warten, — auch mit bem baran. Der Kellner tam mit Licht. "Wo ift Madame?" fragte ich.

"Madame," antwortete er, ging vor beinahe brei Stunden aus, und fagte, daß fie einige Einkäuse zu machen habe und bald zurück sein wurde. Auf keinen Fall follte ihr Bruder, der so fehr von der Seefrantheit gelitten hatte, geftort werden. Madame ift noch nicht

gurückgekehrt.

"Bor drei Stunden fortgegangen. Ihr Bruder! Seekrank? Bas hatte das Alles zu bedeuten?" Alls ich mich in der größten Aufregung niederfette, drückte meine Sand gegen das fleine Futteral in meiner Tasche. mit ben beiden Sänden. Der Rellner glaubte, ich mare

3ch hatte mich von einer gewöhnlichen Abenteuerin

Am nächsten Morgen um neun Uhr stand ich vor

Frau gegenüber, wird fich benten fonnen, welchen Ent- und bes Aergers. Er horte mit einem ironischen lächeln zu. Als ich zu Ende war, ging er an seinen Schreibtisch und öffnete eine Schublabe. "Bernhige Dich,

> "Als Madame im Besit dieses Ringes Dich schla= fend verließ, tam fie gerade noch gur rechten Beit, bas Nachmittagsboot nach Dover zu besteigen. Geftern Abend

Beil fie es für Bezahlung that. Beil ich fie burch einen Beamten der Sicherheitspolizei gemiethet hatte, das zu thun, was sie auch wirklich vollbrachte. feine Diebin, sondern eine Diebsfängerin. Mein lieber Ich ftand auf, um meine Cigarren aus der Tasche Berr Fredy, Du warst so eingebildet geworden, hattest meines Ueberrockes zu holen. Madame legte leicht ihre eine so hohe Meinung über Dich selbst und Deine Fähigfeiten, daß ich dachte, es konnte Dir nur dienlich sein, "Halt! Ich muß ein Geständniß machen," sagte sie um einige Stufen herabgesett zu werden. "Ich hoffe, ich rauche auch! — Cigarretten! Ich sebte einige Jahre ich habe Dir bewiesen, daß es in der Welt Leute giebt, Benn Du durch diese Erfahrung klüger geworden bift, ft das Geld gut angewandt."

Nach einigem Befinnen wagte ich zu fagen: "Aber war es nicht gewagt, eine solche Probe mit einem Ringe gu machen, der fünfhundert Pfund werth ift?"

Mein Bater blinzelte mit dem Ernfte eines Richters : "Fredy, Fredy, wofür hältst Du Deinen alten Bater?

### Biofa.

Novelle von Levin Schüding.

(Fortsehung.)

"Sier ift meine Sand. Wann fommt fie?"

Bie Du gelesen haft, mit dem Fünfuhrzug, nächften Montag Nachmittag. Deine Tante und ich wollen mit Dir nach ber Station fahren, um fie tommen gu feben. Spiele Deine Rolle gut, und es mußte feltfam jugeben,

Wir verließen ben Garten, er mit einem um Bieles leichteren Schritt, ich, um meine Frau in ben Plan einreizend sie mir dankte. Sie nippte wie ein KanarienBogel — wenn diese überhaupt die Gewohnheit hätten, dieses bezaubernde Wesen wohl sagen, dachte ich bei mir, vortrefssich zu finden und lachend versprach sie jetzt, für wenn ich ihr sagen würde, wie wahnsinnig ich sie liebe?

Lieben Bin kanarienBir rauchten eine Zeit lang schweigend. Was würde zuweihen. Sie hatte genug von einem Schalk, um ihn vortrefssich zu finden und lachend versprach sie jetzt, für wenn ich ihr sagen würde, wie wahnsinnig ich sie liebe?

Lieben Bin kanarienBur rauchten eine Zeit lang schweigend. Was würde zuweihen. Sie hatte genug von einem Schalk, um ihn vortrefssich zu finden und lachend versprach sie jetzt, für wenn ich ihr sagen würde, wie wahnsinnig ich sie liebe?

Arthur begann die Inscenirung unserer fleinen Ro= Bludlicher Beife hatte Madame es nicht bemerkt. möbie mit einem gang merkwürdigen Gifer. Er hatte Ihre großen melancholischen Angen blickten nach bem Dfen. nie in feinem Leben, in feinen allerschwächsten Stunden Wie interessant — nein — wie ruhrend war dies Die Cigarretten wirften so beruhigend, so einschläfernd, nicht sich einfallen lassen, auch nur ein Sonett zu schreis offene Geständniß! Der sehnsüchtige Kummer in ihren und glückverheißende Traume umgaukelten mich. — Wenn ben; deshalb klammerte er sich, um die Poetenrolle spie-Ach, ware es mein glud- ich nur zwei taufend Pfund jährliches Ginkommen hatte, fen zu konnen, an die Octavausgabe meiner Gedichte, liches Loos, sie zu trösten!

Liches Loos, sie zu trösten!

Sin Feldstuhl stand in der Nähe. Bögernd wagte wäre, wie gläcklich würde ich sein! Sie mußte sicherlich bersagen konnte. Er gewöhnte sein Hatten sied wäre, wie gläcklich würde ich sein. Sie mußte sicherlich bersagen konnte. Er gewöhnte sein Kaar dara dara, in der chin ein wenig näher zu ziehen und mich niederzussech sie sieden Jahre älter sein als ich, aber ich hatte gescheitelt zu werden, warf die Halben Berstreuten, schlied und wir waren bald in Frauen sein wollen, wenn sie noch Backsiche sind. wenn er die Theetasse annehmen sollte. Es gelang ihm einer lebhasten, interessanten Unterhaltung. Nichts von Dies war ein Engel, der einsam zurückgeblieben war voortrefssich.

Um Montag Nachmittag begleiteten meine Gattin und ich ihn in meinem Bägelein gur Gifenbahn. dem wir die Pferde der Sut meines fleinen Grooms übergeben, stellten wir uns auf dem Berron auf. Wir hatten nicht die Pein langer Erwartung. Der Zug kam herangebrauft, wurde gebremmft, und begann nun feinen bunten Inhalt von Männern, Frauen, Kindern Papp-ichgachteln und Reisetaschen auszuspeien, die hier bleiben sollten. Aber umsonst durchspähte ich die Gruppen nach einem Wefen, das meiner Borftellung von Biola Schneiber entsprechen konnte. Es tauchten allerdings Brillen auf, aber fie faben gar nicht aus, als ob fie nach Boeten ausschauten; auch waren altliche junge Damen ba, mit einem mehr oder minder melancholischen Ton in der Stimme; aber diefer Ton verlautbarte fich lediglich in allerlei Meußerungen der Fürsorge für ihre Schachteln und Roffer; nach dem Bege zu Berrn Sellborn fragte feine

Ich wollte mich gerade zu Arthur und meiner Fran mit der Bemerkung: es fieht aus wie eine wenden Fopperei, als eine frifche kindliche Stimme dicht binter mir bir Frage aussprach:

"Können Sie mir nicht fagen, welchen Weg ich nach Saufe des Dichters Bellborn einschlagen muß?"

"Pft!" flüsterte ich haftig, indem ich Arthur mit dem Ellbogen anstieß, "jest gilt's!"

"Ich bin Bellborn, mein Fraulein!" fagte ber junge Mann ohne Bogern, indem er fich zu der fleinen berschleierten Geftalt mandte, welche die Frage geäußert hatte.

"Darf ich annehmen, daß ich mit meiner schönen Cor= respondentin rede?"

Das weibliche Befen bor uns warf ihren Schleier mit einer schmalen Sand zurud, welche vor Aufregung zitterte; und das Geficht, welches fie dabei enthüllte, war nichts weniger als das einer Gorgo oder einer alten Sphing, sondern das eines etwa achtzehnjährigen fehr, wirklich fehr hubschen Mabchens, bas bis unter die Saarwurzeln erröthete und offenbar im Buftande einer höchst peinlichen, aber auch höchft anmuthigen Berlegenheit war.

ist nur das bescheibene Fahrzeug eines anspruchlosen Poeten, aber es wird geweiht, wenn es Ihnen dient!"

(Fortsetzung folgt.)

werder, die unichte Ausgeln hatten 2 getrossen. Die eine saß in der körnerkraft als gutes Material dienen aber es wird geweiht, wenn es Ihnen dient!"

Schulter, die andere im Oberschenkel. Man brachte den anscheinen auf der Arzt beide Ku-

Provinzielles.

\* Der Grenzforreipondent der "Nigaschen Ztg." schreibt diesem Blatte: Wit dem 1. Ottober ift, wie dekannt, der Zoll auf Rutsbiszer, welche aus Ausstand nach Ventschland gehen, in Kraft getreten und da ein jeder Holzhändler nach Wöglichteit noch die alte Zollfreiheit ausnutzen wollte, wurden Ende September noch eine große Wenge Wagen - Ladungen mit allen Sorten Ruthbiszern in einzelnen und Doppel-Waggons über die Grenze geschaft. Es in einlenchtend, daß der Zoll die Hölzer verthenern muß. Augenblicklich werden die Holzbändler ein recht gutes Geschäft machen, da sie auf die noch unverzollte Waare school den Zoll mit einrechnen. Wenn auch Vrennbolz sienerfrei geblieben ist, so ist der Werth sit dasauch Brennholz steuerfrei geblieben ift, fo ift der Werth für basand Brennouz generyret geoneven in, jo is ver averty jur van jeste bereits bedeutend gestiegen, und um nun dieser Theuerung ein Parvoli zu bieten, hat man jetzt allgemein die viel billigere Steinkohlensenrung eingeführt. Biele Hamilien an der Grenze vereinigen sich und lassen sich gleichzeitig sechs Wagenladungen Steinkohlen aus Oberschlessen kommen, und siellt sich dann der Preis pro 50 Kilogramm auf 80 bis 85 Psennige. Die Justuh Preis pro 50 Kilogramm auf 80 bis 85 Pfennige. Die Zufuhr war in den letzten Tagen in Folge dessen eine recht lebhafte. In standhafter Weise haben trot der billigen Kohlenpreise, welche selbst loco Wirballen höchstenen in Mart pro 50 Kilogramm betragen, die Aussichen Gisenbahnen zur Locomotivsenerung noch inmer die Holzschenung beibehalten, und scheint auch wenig Aussicht vorsbanden zu sein, daß hierin irgend eine Aenderung eintreten dürste. Setreide wird aus Ansland nach dem Bahnhof Eydtindnen zum größten Theil nur per Achse auf dem Landwege eingeführt, und wenn auch täglich viele Fuhren eintressen nnd ihre Fracht in die Waggons entladen, so haben dieselben doch keinen wesentlichen Einssus den sons sons entladen, so haben dieselben doch keinen wesentlichen Einssus der sind ben sons sons der sons sons der sind ben sons sons der sons der sind den jüngken Conservabeschus in Petersburg auf der großen Aussissen einendahn nach Fracht für Getreidewagenkadungen ist nach dem jüngsten Conjerenzbeschuß in Peiersburg auf der großen Aussischen Cisenbahn nach Königsberg und Berkin um ein ganz Bedeutendes pro Wagenskaung ermäßigt, doch will auch diese Bergünstigung den Getreidehandet nicht beleden. Es ist nicht ausgeschlossen, das auenahmswiese in diesem Jahre gegen die Borjahre ein schwunghafteres Geschäft in den nächsten Monaten, oder wenn Frost die Osieehären in Rustand geschlossen, der wenn Frost die Osieehären in Rustand geschlossen, die ein bedeutender Ausfall gegen friser zu constatiren sein, da in Rustand die Ernte nur mittelmäßig gerathen ist und das eigene Land selbst diel Getreide consumirt. Koch ungünstiger werden sich die Berhältnisse gestalten, wenn zum 1. Januar noch ein Zoll auf diem eingesichten Getreide lassen wird. Der Berth des Getreides ist indessen sie Roggen-Wehl schon einen erheblich böseren Preis, als in den Borjahren. Womentan hat der Landwirth einen Rusten, ob späterhin auch, ist sehr fraglisch, denn die wahrscheinlich rapid steigenden Cisen- und Holzpreise werden ihn wieder aus allen steigenden Gifen- und Holzpreise werden ihn wieder aus allen

peinlichen, aber auch höchst anmuthigen Verlegenheit war. Aber was ist Helborn junior denn in diesem Augenblick in die Krone gesahren? Was in aller Welt hat die kleine schüchterne Splehide an sich, um einen jungen Mann vor allen Leuten so außer Fassung zu bringen — so ganz und gar, daß er alle Farbe versiert und sich wie ber ganzen September hindurch und weit darüber hinaus die schumpschaft an meinen Arm anklammert?

"Das ist sie — das ist sie!" flüsterte er mir in's Ohr — "sie — die Dame, die ich auf dem Gesangsseichen Geschieden werden wird. Zett leben wir in der Produg schump ihm allen Muth nehmen würde zur Außssührung dem versieren des Deutschen lugslichen Versieren des Deutschen Versieren des Verligken Versieren des Deutschen Verligken Versieren des Verligken verden ihn der Verligken Verligken Verligken verden ihn der Verligken Verligken Verligken verden verden von den Verligken verden von der Verligken verden von der Verligken verden verden verden verden von den Verligken verden verd unperes Planes — daß er die prächtige Gelegenheit, die Berein fast in jedem Jahre von den Deutschen Küsten Hunderte ist, indessen fich durch die Finger würde schlüpfen lassen, sich durch die Finger würde schlüpfen lassen, leinen gereitet hat, so wird man nicht umsin, Mehrere bei dem Verbrechen zusammengewirkt haben, denn nach Alber nein, er überkraf dald meine kühnsten Hospinungen. Wie um Ausgeschlichen Bereine zu der ihm zu der schlüchen Bereine zu recht im Augenblicke überschauend, welche Vorseile darin Loose ver der in der nazuregen und ihm nene Mitglieder zuzusstellen. Tucket, 11. October Bei der in hiefigen Schullehrerschaus der Withaus wieder und ergriss die Hand von Fräulein Vollagen. In der schlüchter Königsbergs, die es mit den Seefädten Winds wieder und ergriss die Hand von Fräulein Vollagen. In der schlüchter Konigsbergs, die Matrosen mit schwerzen gemein hat, sind die kleinen Scherze, welche sich die Matrosen mit siebenzig durch. Der "Ermittelten Indien bis setzen dalen bis sept ermittelten Indien bis sept ermittelten Indien bis sept ermittelten Indien best Erwittelten Indien best Erwittelten Indien bis sept ermittelten Indien bis sept ermittelten Indien bis sept ermittelten Indien bis jest ermittelten Indien bis sept ermittelten Indien bis jest ermittelen Indien bis jest ermittelten Indien bis jest ermittelten I

geln berausschnitt und die Wunden verband. Fernere Gaftreundschaft in der Klinit lehnte der junge Geebar aber ab. war zwar sehr übler Lanne, daß sein Gegner ihm entwischt war, sonst aber ganz frisch und gesund und trabte in der Nacht nach seinem ½. Meile vor dem Thor liegenden Schisse.

+ Mohrungen , 12. Oftober. suchten General-Bersammlung des hiesigen Credit- und Borschuß? Bereins (E. G.) am 11. d. M. kam zuerst der Rechenschaftsberich Derteins (C. S.) din II. d. M. din ziecht ver Regentigalisderlaften pro 3. Onartal zum Bortrage. Der Kassenbschluß balancirte in Einnahme und Ausgabe mit 245614,84 Mt., während die Silance in Aktivaund Passiva mit 88834,23 Mk. abschlossen. Die außestehnen Borschüsse betragen 87708,81 Mk., die ausgenommenen Darlehne 74216 Mk., das Guthaben 10806 Mk. und der Reservessons 1905,87 Mk. Dem Berein gehören 266 Mitglieder an.

Danzig, 13. Oftober. Ueber ben bereits gemeldeten Mord berichtet die "Danziger Ztg." weiter: Gestern Abend wurde durch herrn Amtsvorsteher und Gutsbesitzer Pohl aus Senslau, zu bessen Amtsbezirk das Dorf Rambeltsch gehört, der vermuthliche Mörder der Bittwe Bendlitowsky geseistelt hier eingebracht, und heute der Rgl Staatsanwaltschaft überliefert. Wie bereits bemerkt, sind hellte ber Agl Staatsanwaltschaft überliefert. Wie bereits bemerkt, sprachen für eine Betheiligung des bisher verbasteten Fleischergesellen Arakowsth ans Gemith an der Kambeltschen Affaire mancherlei Berdachtsmomente, die aber nicht derart schwerwiegend waren, um ihn mit Bestimmtheit als den Thäter bezeichnen zu können. Der Berdacht des Gerrn Pohl lentte sich alsbald auf den in Kambeltsch selbst des herrn Pohl lentte sich alsbald auf den in Rambeltsch selbst dienenden Knecht Josef Pawlowsti; namentlich war es ausgefallen, daß derselbe am Morgen nach der Schreckensthat andere Ricider trug als disher. In aller Stille wurde er beobachtet, gestern wäherend seiner Abweschneit von dem Gehöfte seines Dienstherrn wurden dann Nachsuchungen angestellt, welche den Verdacht bestärkten und Herrn Pohl bewogen, den Pawlowsky gestern Abend, als er auf das Gehöft zurücklichtet, sosot zu verhäften. An seinen Kleidern wie anch an seinem Körper wurden nun mehrsach Plutspuren gestunden, in namentlich zu einer Jose, welche derselbe nicht sozobern wie auch an seinem Körper wurden nun mehrsach Blutspuren gesunden, so namentlich an einer Zacke, welche derselbe nicht sorgfältig genug gereinigt hatte. Es war an derselben deutlich zu sehn, wie K. mit dem Nermet Blut abzewischt hatte. Ferner sand man auf dem Getöst die seinem Diensberru gehörige Art, mit welcher die Wittwe W. wahrscheinlich erschlogen worden ist. Auch diese weigte trot der angenscheinlich an derselben vorgenommenen Keinisgungsversuche noch deutliche Blutspuren. Ob und wie weit nun ver früher verhaftete Fleischerzesselle K. an dem Verbrichen mit det theiligt ist, das wird jeht, wo man aller Wahrscheinlichkeit nach den Hauptthäter hinter Schlöß und Kiegel hat, die Untersuchung wohl bald ergeben. Weitere Nachforschungen und Vernehmungen, welche heute im Lause des Vormittags angestellt sind, haben den gegen Pawlowski schwebenden schweren Verdacht nur bekräftigt.

B. hielt sich seit ca. 4 Jahren in Rambelisch auf, woselbst er dei gegen Pawlowsti schwebenden schweren Verdacht nur bekräftigt.
P. hielt sich seit ca. 4 Jahren in Nambeltsch auf, woselbst er dein hofbestiger Fränk in Diensten stand. Das Fränkliche Gehöft befindet sich in der Nähe des Bendlitowsti'schen. Am Tage nach der That wurde zwar bennertt, daß P. ein demde wussch, doch siet tas nicht weiter auf. Erst später sanden sich Umstände, welche Argwohn erregten, mamentlich wurde eine dem Herrn Fränk gehörige Art vermist und diese sand man gestern neben dem Bette des B S sam hinzu, daß P. während der Mordnacht von Hanfe abwesend gewesen ist, ohne einen triftigen Grund dieser Abwesender zu können. Wie ermittelt ist, hat er sich dis gegen 12 Uhr, also kurz vor dem Berdrechen bei seiner Brant ausgehalten und dort sind denn auch hente ein Paar mit Blutssecken beschieden gesinkeiwer gefunden worden. Gegen eine Thäterschaft des P. sprach allerdings Ansangs ter Umsland, daß sowoh das Dienstmädden als die Söhne der Fran B. von kleiner gedrungener Statur ist, indessen das die Söhne der Fran B. von kleiner gedrungener Statur ist, indessen dann hier leicht ein Frethum vorliegen, falls nicht mehrere dei dem Berbrechen zusammengewirth daben, denn nach oken bis seht ermittelten Indicken ist wenigstens an der Mitthäterschaft des Pawlowski kaum noch zu zweiseln.

Tuchel, 11. October Bei der im hiesigen Schukehrer-

### Anzeigen.

Petersburger Stiefelschmiere, geruchlos, macht das härteste Leder weich und schwärzt es gleichzeitig. Bu haben hohe Strafe 1, bei G. Richter, Schuhmacher.

### Kirschkreide,

im Centner und ausgewogen, zu haben an ber Dange bei Læffler aus Tilfit.

Gin eleganter Salbberdedwagen fteht billig zum Berkauf bei

Herrm Schaak, Friedrich = Wilhelmstraße 11

Futter=Grhien, Widen, Gerfte Robert Werner.

Mehrere Ladungen gute mehlige

Extartoffeln

werden gu taufen gesucht und umgehend bemufterte Unftellung erbeten bon Fr. Rönnau, Igehoe (Solftein).

Kartoffeln.

Proben dabon find im Speichergeschäft bes Berrn Engel. Beftellungen werben daselbst erbeten.

Plücken=Martin. A. Fehre.

Hen= und Strohverkauf. Ca. 2000 Centner gut gewonnenes Ader= und Wieseneuhen, sowie ca. 3000 Centner gefundes Stroh bon ber= ichiedenem Getreibe hat zu verfaufen. — Auch find ca. 400 Scheffel Rartoffeln bon berich. Gorten zu haben.

Kayrat-Rautehmen.

2 fraftige Arbeitspferde fteben gum Parkstraße Mr. 16.

Gine Decimalmange wird für alt gu taufen gesucht. Offerten nimmt die Expe-bition biefes Blattes entgegen.

Blühende Dihrthen zu Rrangen find billig zu haben Breiteftraße Ro. 1.

Gute Gjäpfel 25 Bf. p. 2 Liter. Ungarische Pflaumen. Ziegelei-Memel.

Auf ein ländliches Grundstück von ca. 100 Morgen Größe, wird ein Ingroffat bon 2-3000 Mart gur erften Stelle Melbungen sub. X. in der gesucht. Expedition Diefes Blattes erbeten.

Einige Liter frijde Mild à 15 Bf. fonnen abgegeben werden Ferdinandsftraße

2 Enten find verschwunden, gegen Belohnung abzugeben Holzstraße 30.

Gine gute, billige Benfion für ein Rind gebildeter Eltern, welches eine ber hiefigen höheren Schulen von jest ab be= fuchen foll, als Erfat in weist nach die Exped. Dieses Blattes.

Gin mit guten Beugniffen berfehener Stallmeister, wünscht unter bescheidenen Bedingungen, auch mit Beschäftigung in der Landwirthschaft von sogleich oder später eine Stelle auch im Auslande. Off. und Chiff. G. P. dieses Blattes.

Junge Madden, welche die Schneiderei 3) erlernen wollen, fonnen fich melben bei Emma Sass, Gr. Bafferstraße 19.

Gin Dienstmädchen mit guten Beugniffen wird gebraucht Barbierftraße Mr. 1. Gin fraftiges, gefundes Madchen fann

fofort eintreten bei

Reftor Klaudtky, Rehrwiederftr. 4. Drud und Berlag von &. B. Giebert in Memel.

Ein junges Mädchen bei 2 Kindern 5) wird für Libau gesucht. Näheres bei Ed. Streichert, Martiftraße Mr. 9.

Hausmann fürs "Förfter = Bauschen". Meldungen Bormittags 10 Uhr bei Herrn Grossmann, Polangenftraße.

Ginen Lehrling braucht Alb. Mast, Schuhmachermeifter, Louisenstraße Rr. 3.

Gine möbl. Stube mit feparatem Gingang ist von sofort zu vermiethen Polangenftr. 30. Rofenftr. 5 ift eine ob. Wohnung g. berm.

Bu bermiethen eine bequeme untere Wohnung Grüne Straße Nr. 5.

Solzftr. 28 ift eine ob. Wohnung g. berm. Rleine Wohnungen zu verm. Hospitalftr. 20. Gine hofwohnung ift zu vermiethen

Polangenstraße Nr. 30. Memel, den 13. Oftober 1879.

Der Bieh= und Bferdemartt findet am 20. und 21. Oftober c. ftatt. fichtlich beffelben bringen wir nachstehenbe Bestimmungen in Erinnerung:

Der Pferdemarkt wird wie bisher auf 10) 1) bem Friedrichsmartt abgehalten.

Jeder, der ein Pferd jum Markte 11) der Leuchtthurm, bringt, muß, sobald er den Marktplat wird der barüber angesertigte Plan in

geschehen.

in ber Bruder= und Muhlenftrage, gereicht werden fonnen. sowie auf dem Plate vor der Friedrich= ftädter Schule aufzustellen.

Jedes zum Markte gebrachte Pferd muß mit einem Legitimations=, jedes Stud Rindvieh mit dem vorschrifts= mäßigen Urfprungs-Attefte verfehen fein. Buwiderhandlungen gegen diese Be-

stimmungen werden mit Geldbuße bis gu 50 Mf. ober berhältnigmäßiger haft belegt. Die Polizei : Verwaltung.

Befanntmachung. Nachdem die Grenzen für den III. Rayon bes Plantagen = Forts festgesett worden, innerhalb welche bon ber Stadt Memel

1) die Neuftadt nördlich der Alexander= ftraße und des neuen Parts incl.,

das Erziehungs = Inftitut bei dem Bahnhofe,

der Bahnhof, die Biegelei Memel,

bas Ctabliffement Ronigswäldchen,

ein Theil der Bürgerfelder der Stadt,

Sandwehr.

die Etabliffements Bellevue Sprechan, ein Theil der taufmännischen und ber

städtischen Plantage, der alte Bauhof der Königl. Safen=

Inspection,

erreicht, absteigen und das Pferd kurz Gemäßheit des § 11 des Reichs-Rayonsgehalten am Zügel führen.

Gesehes vom 21. Tezember 1871 unter soll ein Pferd vorgeritten werden, so Hinweis der §§ 11, 13, 14, 26 bis darf solches nur in der Walls oder 30, 32 und 38 dieses Gesehes in unserem Brüderstraße und nur in furzem Trabe Communal=Bureau I. auf 6 Bochen öffent= lich ausgelegt, während welcher Frift Rindvieh, Schafe und Schweine find etwaige Antrage, bezw. Befcmerben ein-

Memel, den 9. Oftober 1879. Der Magistrat.

Berantwortlicher Redacteur: Dr. Rulf in Memel,